

Angebote und Anlaufstellen zu Sexualität, sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in Hamburg und bundesweit

Erarbeitet von Jana Haskamp

I. PÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

1. Jugendbildung und -aufklärung

Aids-Hilfe Hamburg

www.aidshilfe-hamburg.de

Die Aids-Hilfe Hamburg bietet **Information, Bildung** und **Beratung** zu medizinischen, rechtlichen und psychosozialen Fragen rund um HIV/Aids und andere sexuell übertragbare Krankheiten.

Plietsch ist das **Bildungs- und Aufklärungsprojekt** der Aids-Hilfe Hamburg zu sexueller Orientierung und geschlechtlicher Vielfalt. Ehrenamtliche Youthworker_innen im Alter zwischen 18 und 35 Jahren, die selbst schwul, lesbisch, bi oder trans* leben, moderieren diese Workshops. In der direkten Begegnung erhalten die Teilnehmer*innen authentische Einblicke in bisher scheinbar unbekannte L(i)ebensweisen und hinterfragen gängige Vorurteile und Klischees

Magnus-Hirschfeld-Centrum

www.mhc-hh.de

Ein umfangreiches **Beratungsangebot** – Lesbenberatung, Trans*Beratung, Schwulenberatung – diverse **Jugendgruppen**, Theatergruppen, Chöre und vieles mehr bietet das mhc am Borgweg in Hamburg-Winterhude.

"Soorum" nennt sich die **Aufklärungsgruppe** des mhc, die für Schulklassen **Workshops** zur sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt abhält. Die Schüler_innen treffen im mhc auf junge, ehrenamtliche Teamer_innen aus der queeren Community. Hier können Fragen gestellt werden und es entsteht ein Dialog, der Vorurteile und Diskriminierung abbaut und Akzeptanz schafft.

pro familia

www.profamilia-hamburg.de / profamilia.sextra.de / sexundso.de

pro familia bietet **sexualpädagogische Veranstaltungen** zu den Themen Sexualität, Pubertät, Verhütung und Partnerschaft für Schulklassen und andere Gruppen. Außerdem berät pro familia Jugendliche und Eltern zu den Themen Liebe, Schwangerschaft und Schwangerschaftsabbruch, Sexualität und sexuelle Rechte, Verhütung, etc. Pro familia berät bundesweit auch online unter profamilia.sextra.de (für Jugendliche und Erwachsene) sowie sexundso.de (für Jugendliche).

2. Erwachsenenbildung

Aids-Hilfe Hamburg

www.aidshilfe-hamburg.de

Die Aids-Hilfe Hamburg bietet **Information, Bildung** und **Beratung** zu medizinischen, rechtlichen und psychosozialen Fragen rund um HIV/Aids und andere sexuell übertragbare Krankheiten.

Mitarbeiter_innen der AIDS-Hilfe geben zudem **Workshops** für Multiplikator_innen aus dem Schul-, Beratungs-, Betreuungs- und Gesundheitsbereich zu den Themen HIV/STIs, Präventionspädagogik, psychosoziale Aspekte und rechtliche Grundlagen.

Hein & Fiete

www.heinfiete.de

Hein & Fiete ist ein **Präventionsprojekt** für Schwule, bisexuelle Männer und Männer, die Sex mit Männern haben. Der „schwule Checkpoint“ bietet **Informationen** über Übertragungswege von HIV und anderen STI, Safer Sex-Praktiken und Drogen. In der **Präventionsberatung** können vor Ort kostenlos STI-Tests durchgeführt werden. In den Räumlichkeiten von Hein & Fiete werden regelmäßig **Workshops** im Themenbereich schwule Sexualität und Gesundheit angeboten. Interessierte an der schwulen Szene oder dessen historische Geschichte können außerdem an den verschiedenen Szenetouren teilnehmen, die ehrenamtliche Mitarbeiter_innen auf Anfrage durchführen.

Intervention e.V.

www.intervention-hamburg.de

Der Intervention e.V. ist eine Initiative für lesbische und bisexuelle Frauen in Hamburg. Neben **Gruppenangeboten** für Lesben unterschiedlichen Alters ist der Verein Teil des Lesbennetzwerks Hamburgs, welches Gruppen und Institutionen, die sich für die Interessen von Lesben engagieren, miteinander vernetzt. Hierzu finden regelmäßig **Vernetzungstreffen** statt.

Zudem bieten Mitarbeiter_innen der Initiative **sexualpädagogische Fortbildungen** für Mädchengruppen, Schulklassen und pädagogische Fachkräfte an.

Trans*beratung Nord

www.transberatung-nord.de

In der Trans*beratung Nord können sich Transmenschen, deren Bezugspersonen, Fachleute und andere Menschen aller Altersgruppen mit Fragen zur Geschlechtsidentität **beraten** lassen. Das Angebot steht zudem auch intergeschlechtlichen Menschen offen.

Zusammen mit dem Queer-Referat der Universität Hamburg organisiert die Trans*beratung Nord darüber hinaus **Workshops** zu nicht-binären Identitäten.

II. ANDERE BERATUNGS- UND VERNETZUNGSANGEBOTE

1. In Hamburg

Intervention e.V.

www.intervention-hamburg.de

Der Intervention e.V. ist eine Initiative für lesbische und bisexuelle Frauen in Hamburg. Neben **Gruppenangeboten** für Lesben unterschiedlichen Alters ist der Verein Teil des Lesbennetzwerks Hamburgs, welches Gruppen und Institutionen, die sich für die Interessen von Lesben engagieren, miteinander vernetzt. Hierzu finden regelmäßig **Vernetzungstreffen** statt.

Magnus-Hirschfeld-Centrum

www.mhc-hh.de / www.befah-hamburg.de

Ein umfangreiches **Beratungsangebot** – Lesbenberatung, Trans*Beratung, Schwulenberatung – diverse **Gruppen** für Jugendliche und Erwachsene, Theatergruppen, Chöre und vieles mehr bietet das mhc am Borgweg in Hamburg-Winterhude.

Der 1997 gegründete „**Bundesverband der Eltern, Freunde und Angehörigen von Homosexuellen**“ (**BEFAH**) löste sich im April 2016 auf. Die regionalen Gruppen bestehen jedoch weiterhin. Die Hamburger Regionalgruppe trifft sich weiterhin einmal im Monat im Magnus Hirschfeld Centrum.

Switch – Selbsthilfegruppe für Trans*Menschen in Hamburg

www.switch-hh.de

Switch ist eine **Selbsthilfegruppe** für Transpersonen, die sich einmal im Monat im Magnus Hirschfeld Centrum. Inter*, Angehörige und generell Interessierte sind auch willkommen.

2. Bundesweit

Ach, so ist das?!

www.achsoistdas.com

Im Rahmen des Projekts **Ach, so ist das?!** werden in Comicroportagen die Identitäten, Lebensweisen, Erlebnisse und Erfahrungen lesbischer, schwuler, bisexueller, trans*, inter* und queerer Menschen sichtbar und begreifbar gemacht. Die Comics beruhen auf biografischen Interviews. Es gibt sie zum Teil online, sowie als Wanderausstellung und in Buchform. Das Projekt bietet bundesweit auch Workshops zum Abbau von Diskriminierung gegenüber LSBTI* in Unternehmen, sozialen und Bildungseinrichtungen an, sowie Comiclesungen und Comiczeichnen-Workshops für Schulen und andere Einrichtungen.

AG LSBTI der GEW

<https://www.gew.de/ausschuesse-arbeitsgruppen/weitere-gruppen/ag-schwule-lesben-trans-inter/>

Vernetzung von LSBTI Lehrkräften, Erzieher_innen, Sozialpädagog_innen, Wissenschaftler_innen und Studierenden.

AktivistA – Verein zur Sichtbarmachung von Asexualität!

<https://aktivista.net/>

Der Verein kämpft für die Sichtbarkeit und Entstigmatisierung von Asexualität als sexuelle Orientierung.

Antidiskriminierungsstelle des Bundes

<https://www.antidiskriminierungsstelle.de>

Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes berät, forscht und leistet Öffentlichkeitsarbeit zu dem Schutz vor Diskriminierung aufgrund der ethnischen Herkunft, Religion oder Weltanschauung, der sexuellen Identität, des Geschlechts, des Alters oder einer Behinderung. Sie arbeitet auf der Grundlage des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Asexuality Visibility and Education Network (AVEN)

www.asexuality.org/de/

Das deutsche Unterforum des englischsprachigen **AVEN**-Forums dient dem Austausch und der Vernetzung sich als asexuell verstehender Menschen sowie der Aufklärung über Asexualität und der Förderung öffentlicher Akzeptanz.

BiNe e.V.

www.bine.net

Das **bisexuelle Netzwerk BiNe** leistet Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Bisexualität, unterstützt den Aufbau und Erhalt von Selbsthilfegruppen, kooperiert mit gesellschaftlich relevanten Gruppen und Initiativen und sammelt und verbreitet entsprechende Informationen. Der Verein bietet auch telefonische Beratung und organisiert mehrtägige Bi-Treffen.

Broken Rainbow

www.broken-rainbow.de/web

Der Verein **Broken Rainbow** ist ein Netzwerk von Antigewaltprojekten der Lesben- und Trans*beratungsstellen, Lesbentelefone und anderen Organisationen.

Bundesvereinigung Trans*

www.bv-trans.de

Die **Bundesvereinigung Trans*** besteht aus mehr als 30 verschiedenen Vereinen, Initiativen und Selbsthilfegruppen und setzt sich bundesweit für die Rechte von Trans* ein.

Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität (dgti) e.V.

www.dgti.org

Die **dgti** will die Akzeptanz von trans* und inter* Menschen fördern sowie Stigmatisierung und Diskriminierung entgegenwirken. Sie sammelt und bündelt Informationen, vernetzt Organisationen, Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen und unterstützt Treffen und Tagungen von und für Trans* und Inter*. Sie unterhält Beratungs- und Informationsstellen in mehreren Bundesländern.

FTM-Portal

forum.ftm-portal.net/

Das **FTM-Portal** ist die größte Austausch- und Informationsplattform für Transmänner und transmännliche Personen im deutschsprachigen Netz. Willkommen sind alle Menschen, die nach der Geburt als „weiblich“ einsortiert wurden und sich damit nicht oder nur teilweise identifizieren, sowie Angehörige von Transmännern und andere Interessierte. Das Portal bietet Informationen, Tipps und Erfahrungen zu allen möglichen Lebenslagen.

Intersexuelle Menschen e.V.

www.im-ev.de

Der **Bundesverband Intersexuelle Menschen e.V.** vernetzt, fördert und unterstützt Selbsthilfegruppen intersexueller Menschen, berät und unterstützt Inter* sowie deren Eltern und Angehörige, berät und informiert politische, medizinische und gesellschaftliche Einrichtungen und fördert den Aufbau eines bundesweiten Netzes von Beratungsstellen und Selbsthilfeorganisationen. Der Verein bietet auch eine Peerberatung an, bei der inter* Menschen als Expert_innen in eigener Sache kostenfrei andere Inter* und Eltern von inter* Kindern beraten.

Jugendnetzwerk Lambda e.V.

www.lambda-online.de

Lambda ist ein bundesweites Jugendnetzwerk von und für junge lesbische, schwule, bisexuelle, queere und trans* Menschen. Das Netzwerk engagiert sich in den Bereichen Bildung, Aufklärung, Beratung und Freizeitgestaltung, setzt sich für die Akzeptanz queerer Lebensweisen ein und vertritt die Interessen junger Lesben, Schwuler, Bisexueller und Trans* in Öffentlichkeit und Politik. Zu den regionalen und überregionalen Angeboten s.o.

Lambda hat sechs Landesverbände: Nord, Berlin-Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mitte-West, Bayern und Baden-Württemberg.

Mein Geschlecht

www.meingeschlecht.de

Meingeschlecht.de ist ein Online-Portal für inter*, trans* und genderqueere Jugendliche. Es bietet Informationen zu geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, unter anderem ein Glossar, Hinweise auf Fachliteratur, Bücher und Filme und eine Übersicht über Anlaufstellen in den verschiedenen Bundesländern. Für Menschen, die im weitesten Sinne in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe arbeiten, gibt es eine Literaturliste mit Informationen, die wissenschaftlich aktuell, nicht pathologisierend und für inter*, trans* und genderqueere Jugendliche hilfreich sind. Bei Meingeschlecht.de kommen Jugendliche, die trans*, inter* oder genderqueer sind (oder unsicher, was ihr Geschlecht angeht), außerdem selbst zu Wort: Sie können eigene Beiträge veröffentlichen und das Portal mitgestalten.

OII-Deutschland / Internationale Vereinigung Intergeschlechtlicher Menschen (IVIM)

oiigermany.org

OII-Deutschland/IVIM ist die bundesdeutsche Vertretung der internationalen Organisation Intersex International (OII), der weltweit größten Vereinigung intergeschlechtlicher Menschen.

Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexueller und Kirche (HuK) e.V.

www.huk.org/cms/front_content.php?idcat=10

HuK ist ein Zusammenschluss von Menschen, die sich mit Homosexualität und Kirche auseinandersetzen. Der Verein schafft Möglichkeiten der Vernetzung und Information für christliche Schwule und Lesben. Die Regionalgruppe Berlin organisiert auch regelmäßige Gottesdienste.

PolyAmores Netzwerk (PAN) e.V.

www.polyamory.de

Das Polyamore Netzwerk vernetzt und unterstützt polyamor lebende Menschen, informiert über polyamore Lebensweisen und unterstützt Vorträge und Seminare zum Thema. PAN organisiert auch mehrmals im Jahr überregionale Treffen für polyamor lebende Menschen.

Polyamory.ch

www.polyamory.ch

Die Internetseite **polyamory.ch** bietet zahlreiche Hinweise auf Texte, Bücher, Filme und Links zum Thema Polyamorie, sowie einen Überblick über regelmäßig stattfindende Polyamorie-Stammtische und Treffen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Queere Bildung

www.queere-bildung.de

Queere Bildung ist der Bundesverband der Bildungs- und Aufklärungsprojekte sowie Bildungsinitiativen im Bereich sexueller und geschlechtlicher Vielfalt. In der Vernetzung sind mehr als 50 Lokalprojekte und Bildungsinitiativen organisiert.

queerhandicap e.V.

www.queerhandicap.de/index.htm

Der Verein **queerhandicap** informiert, vernetzt und berät schwule, lesbische, bisexuelle und trans* Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen.

Schule der Vielfalt

<http://www.schule-der-vielfalt.de/>

Bundesweites Netzwerk, das Schulen dazu motivieren will, die Themen geschlechtliche und sexuelle Vielfalt in den Schulalltag zu integrieren und eine Selbstverpflichtungserklärung zu unterschreiben.

SMJG

www.smjg.org

Die **SMJG** ist ein Verein für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27, die sich für BDSM oder Fetischismus interessieren, und steht darüber hinaus auch Eltern BDSM-interessierter Jugendlicher sowie anderen interessierten Personen als Anlaufstelle zur Verfügung. Die Angebote der SMJG richten sich an junge Menschen aller Geschlechter, sexueller Identitäten, Nationen und Religionen. Sie beinhalten ein Forum, einen Chat, regionale Stammtische sowie ein Sorgentelefon. So sollen Informationen zur Verfügung gestellt sowie eine Unterstützungsstruktur und Austauschmöglichkeiten in geschütztem Rahmen geschaffen werden.

Trans-Kinder-Netz (Trakine) e.V.

www.trans-kinder-netz.de

Der Verein **Trakine** vernetzt Eltern und Angehörige von minderjährigen trans* Kindern und bietet Informationen für Pädagog_innen, Ärzt_innen und Psycholog_innen, die zum ersten Mal mit einem trans* Kind in Kontakt kommen. Auf Anfrage werden auch Vorträge an Universitäten, Jugendhilfeeinrichtungen etc. gehalten.

TransMann e.V.

www.transmann.de

Der Verein TransMann bietet Unterstützung, Vernetzung und Informationen für Transmänner, bzw. alle Personen, die sich mit dem Begriff „weiblich“ nicht, falsch und/oder unzureichend beschrieben fühlen, sowie Partner_innen, Freund_innen und Angehörige. Neben der Homepage sind die Regionalgruppen und Stammtische in Köln, München und Stuttgart das Herzstück des Vereins.

Wer „A“ sagt, muss nicht „B“ sagen

www.asexyqueer.blogspot.de

Auf dem Blog zum Zine „**Wer ‚A‘ sagt. Muss nicht ‚B‘ sagen**“ finden sich Informationen und Links zu Asexualität.

Wir bemühen uns bei den hier zusammengestellten Informationen um aktuelle Angaben.
Über Hinweise auf weitere Angebote freuen wir uns.

Erarbeitet im Projekt *Interventionen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt*, gefördert durch:

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**